
Medieninformation

NR. 97/2018

Steel Cutting: Bau der LNG-Schiffe für Logistik im Volkswagen Konzern gestartet

- Ab 2019 werden die mit Flüssig-Erdgas-betriebenen Schiffe von Siem Car Carriers AS als Charterschiffe für die Volkswagen Konzernlogistik unterwegs sein
- Deutliche Reduzierung von Luftschadstoffen wie CO₂, Stickoxiden (NO_x), Feinstaub und Schwefeloxide (SO_x)
- Nachhaltiger Transport von Fahrzeugen von Europa nach Nordamerika

Wolfsburg, 22. März 2018 – Nach einigen Monaten Vorbereitungszeit ist es nun soweit: Der Bau der LNG-Schiffe für die Logistik im Volkswagen Konzern ist gestartet. Mit einer offiziellen Zeremonie im chinesischen Xiamen haben die Konzernlogistik, der Reeder Siem Car Carriers und die Werft Xiamen Shipbuilding Industry das Steel Cutting – quasi die Grundsteinlegung im Schiffsbau – feierlich zelebriert. Ab 2019 werden die beiden mit Flüssig-Erdgas betriebenen Schiffe Fahrzeuge aus dem Volkswagen Konzern von Europa nach Nordamerika transportieren. Die von Schiffen ausgestoßenen Luftschadstoffe werden durch den LNG-Antrieb erheblich reduziert.



Steel Cutting im chinesischen Xiamen

Mit einer offiziellen Zeremonie im chinesischen Xiamen haben die Volkswagen Konzernlogistik, der Reeder Siem Car Carriers und die Werft Xiamen Shipbuilding Industry das Steel Cutting feierlich zelebriert.



Animation des LNG-Schiffs

Jeweils bis zu 6.500 Fahrzeuge werden die LNG-Schiffe für die Logistik im Volkswagen Konzern über die Meere transportieren und damit Luftschadstoffe deutlich reduzieren.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Markus Lange, Leiter Fahrzeuglogistik in der Volkswagen Konzernlogistik, war beim Steel Cutting in Xiamen mit dabei und sagt: „Mehr Nachhaltigkeit in der Logistik ist ein wichtiges Thema für uns. Dabei ist der Einsatz von zwei LNG-Schiffen für den Transport von Fahrzeugen ein riesen Schritt nach vorne, den wir nur gemeinsam schaffen – mit unseren starken Partnern.“

Die Werft Xiamen Shipbuilding Industry wird in den kommenden Monaten zwei LNG-Schiffe bauen, die anschließend von der Reederei Siem Car Carriers betrieben und von der Volkswagen Konzernlogistik gechartert werden. Den Antriebsmotor der Schiffe wird MAN Diesel & Turbo stellen.

Im Vergleich zu herkömmlichen Schiffen sparen die LNG-Schiffe um bis zu 25 Prozent CO₂ (Kohlendioxid), um bis zu 30 Prozent NO_x (Stickoxide), um bis zu 60 Prozent Feinstaub und sogar um bis zu 100 Prozent Schwefeloxide (SO_x).



Volkswagen Konzern

Global Group Communications | Sprecherin Produktion & Logistik, New Mobility

Kontakt Christine Sing

Telefon +49-5361-9-385 74

Mail christine.sing@volkswagen.de | www.volkswagen-media-services.com



Twitter: @Tine_Sing / @VWGroup

Instagram: vwgroup_official